

**RS OGH 1967/4/13 2Ob120/67,
2Ob356/67, 2Ob148/68, 2Ob221/69,
2Ob45/71, 2Ob189/78, 2Ob190/07s,
2Ob101**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.04.1967

Norm

StVO §3 B1h

StVO §19 Alld

Rechtssatz

Ein Vorrangberechtigter, der ein wartepflichtiges Fahrzeug wahrnimmt, das sich der Kreuzung mit einer Geschwindigkeit von nur zehn bis zwanzig km/h nähert, darf darauf vertrauen, dass ihm dessen Lenker den Vorrang einräumen wird (so schon 2 Ob 64/67).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 120/67
Entscheidungstext OGH 13.04.1967 2 Ob 120/67
- 2 Ob 356/67
Entscheidungstext OGH 14.12.1967 2 Ob 356/67
- 2 Ob 148/68
Entscheidungstext OGH 24.05.1968 2 Ob 148/68
Veröff: ZVR 1969/105 S 98
- 2 Ob 221/69
Entscheidungstext OGH 09.10.1969 2 Ob 221/69
- 2 Ob 45/71
Entscheidungstext OGH 25.02.1971 2 Ob 45/71
Beisatz: Schrittgeschwindigkeit (T1) Veröff: ZVR 1972/24 S 46
- 2 Ob 189/78
Entscheidungstext OGH 23.11.1978 2 Ob 189/78
- 2 Ob 190/07s
Entscheidungstext OGH 15.11.2007 2 Ob 190/07s
Vgl; Veröff: SZ 2007/178
- 2 Ob 101/15i
Entscheidungstext OGH 02.07.2015 2 Ob 101/15i
Ähnlich; Beisatz: Hier: Geschwindigkeit von 20 bis 25 km/h. (T2)

Schlagworte

Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1967:RS0073423

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.09.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at